

Ein sehr erhabener, großartiger und wunderschöner Augenblick.

Heute freut sich der Vater, der Schöpfer des Schicksals, alle edlen, vom Glück begünstigten Kinder zu sehen. Jedes von euch Kindern hat sein Glück erweckt und ist angekommen, genauso wie im vorherigen Zyklus. Nachdem ihr wach geworden seid, euer gutes Schicksal verstanden habt, seid ihr hier hergekommen. Zu realisieren bedeutet, euer gutes Schicksal zu erwecken. Die besondere Versammlung von Doppel-Ausländer-Kindern findet speziell hier im Land der Segen statt; eine Versammlung der vom Glück begünstigten Kinder. Der erhabene Moment eures Glücks/ Schicksals öffnete sich zuerst, als ihr erkannt, akzeptiert und gesagt habt: „Mein Baba!“ Dieser Moment ist der edelste und allerschönste Augenblick des ganzen Kreislaufes. Ihr erinnert euch auch jetzt noch alle an diesen Moment, nicht wahr? Ihr werdet dies während der Übergangszeit fortwährend erfahren – dazugehören, einander treffen und ein Recht beanspruchen – aber es war dieser Moment, der euch von einem Waisenkind zum Herrn und Meister gehören ließ, der euch von dem, was ihr vorher wart, total verändert hat. Jene, die getrennt waren, trafen sich wieder. Eine Seele ohne Errungenschaften gehörte wieder zum Spender aller geistigen Schätze. Dieser erste Moment der Transformation, der Moment, in dem euer gutes Schicksal erwachte, ist so ein großer, erhabener Augenblick. Dieser erste Augenblick, als ihr wieder zum Vater gehörtet, ist sogar großartiger als das Leben im Himmel. Alles „mein“ wird „Dein“. Sobald ihr „Dein“ sagen konntet, wurdet ihr leicht und leicht. Die Belastung durch „mein“ wurde leicht. Ihr habt Flügel aus Glück erhalten. Ihr wart auf der Erde und habt dann begonnen, in den Himmel (sky) zu fliegen. Ihr habt euch von einem Stein in einen Diamanten verwandelt. Ihr wurdet frei von den vielen Arten von „Verdrehtheit“ und wurdet stattdessen Dreher des Rades der Selbstreflexion. Erinnert ihr euch an diesen Moment? An den Moment, als ihr die Omen des Jupiters erlangt und euch mit dem Glück aller Schätze angefüllt habt, mit den Errungenschaften für Körper, Geist, Geld und Menschen. Mit diesen Omen, mit dieser Schicksalslinie, seid ihr diejenigen mit den erhabensten Schicksalen geworden. Euer drittes Auge öffnete sich und ihr konntet den Vater sehen. Das habt ihr doch alle erfahren, oder? Ihr singt dieses Lied im Herzen: „Wah, wie wunderbar ist dieser edelste aller Augenblicke, wah!“ Es ist das Wunder dieses Momentes. BapDada freut sich, diese Kinder zu sehen, die in so einer großartigen Zeit gekommen sind, in so einer schicksalsbegünstigten Zeit.

Auch Vater Brahma sagt: Wah, meine Kinder, ihr Kinder Adi Devs, die seit dem Beginn ein Recht auf das Glück des Königreiches haben. Vater Shiva sagt: Wah, Meine Kinder, die immer und ewig dieses unvergängliche Recht beanspruchen! Ihr seid die lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder, die alle Rechte auf beide haben, auf Bap und Dada, ihr lieblichen Kinder, ihr Gefährten! BapDada hat diese Berausung. In der Welt versuchen alle Seelen einen Lebensgefährten zu finden, einen wahren Gefährten, einen, der die Verantwortung der Liebe auch erfüllt. Nach langer Suche finden sie zwar jemanden, sind aber nicht zufrieden. Sie können keinen einzigen solchen wahren Gefährten finden. Wie viele Lebensgefährten hat dagegen BapDada gefunden? Und einer ist großartiger als der andere! Ihr seid diese echten Gefährten, nicht wahr? Ihr seid so treue Gefährten, dass ihr die Verantwortung der Liebe nicht einmal loslasst, wenn ihr euer Leben verliert. Ihr seid diese echten Gefährten, Lebensgefährten.

Wisst ihr, wie BapDadas Leben aussieht? Weltdienst, das ist BapDadas Leben. Ihr alle seid die

Gefährten eines solchen Lebens, nicht wahr? BapDada hat also viele Kinder, die echte Lebensgefährten sind. Womit bleibt ihr Tag und Nacht beschäftigt? In der Verantwortung, eure Gesellschaft zur Verfügung zu stellen. Welchen Gedanken habt ihr alle in euch? Die „Dienst-Trommeln“ zu schlagen. Auch jetzt seid ihr gerade alle tief in Liebe aufgegangen. Ihr seid Dienstgefährten geworden und habt es bewiesen. Ihr erlangt gemäß eures Ziels ständigen Erfolg. Was immer ihr dem Schauspiel gemäß bisher getan habt, ist gut. Jetzt geht es darum, weitere Fortschritte zu machen. Dieses Jahr habt ihr dafür gesorgt, dass man euch laut hören konnte. Aber bisher sind laute Stimmen (mikes) erst von ein paar Orten gekommen. „Lautsprecher“ sind nicht von überallher gekommen. Obwohl ihr jetzt schon gehört wurdet, sollten Instrumente von überall hier ankommen, die laut zu hören sind, die als „starke Lautsprecher“ (big mikes), als „Instrumente für den Dienst“ bezeichnet werden können. Jeder von ihnen sollte dorthin zurückgehen, woher er gekommen ist, und sich als Botschafter sehen. Sie sollten jetzt Botschafter für jene Orte werden, aus denen sie kamen. Wie auch immer, „Lautsprecher“ sollten von überallher kommen und als Botschafter dorthin zurückgehen. Wenn in jeder Ecke jeder diese Botschaft erhält, kann dieser Klang zur gleichen Zeit überall gehört werden. Das nennt man „die große Trommel schlagen“. Wenigstens eine Trommel sollte überall geschlagen werden: „Wir sind eins, wir sind eins!“ Erst dann könnt ihr sagen, dass die Trommeln der Offenbarung geschlagen wurden.

Bisher haben in jedem Land Gruppen/Bands Musik gemacht, aber jetzt sollten die Trommeln geschlagen werden. Die Bands haben sehr schön gespielt. BapDada freut sich daher, dass Er die vielfältigen Gruppen der Instrumente, die in den diversen Ländern spielen, gesehen und gehört hat. Er hörte auch die Spieler Bharats. Es besteht ein Unterschied zwischen dem Klang einer Musikband und dem Klang von Trommeln. In Tempeln schlagen sie Trommeln, anstatt als Gruppen zu spielen. Versteht jetzt den Unterschied! Wenn eine einzige Persönlichkeit hier „Ja“ (Ha ji) sagt, dann kommen viele andere zusammen und sagen „Ha ji“! „Dies ist der Eine; es gibt nur diesen Einen, dies ist der Einzige!“ Dieser laute Sound sollte überall gleichzeitig zu hören sein. Wenn ihr TV schaut, Radio hört, Zeitungen lest und die Leute reden hört, dann kann man das sehr laut hören. Lasst es einen Sound geben, der international gehört wird. BapDada freut sich, Seine Lebensgefährten zu sehen. Wenn jemand so viele Lebensgefährten hat und jeder einzelne so großartig ist, dann sind alle Aufgaben bereits vollbracht. Der Vater wird einfach zum Instrument, euch zu ermöglichen, die Rückgabe für euer edles Handeln zu erschaffen. Achcha.

Jetzt ist die Zeit der Treffen. Die Kinder aus Polen sind die jüngsten, lange verlorenen und jetzt gefundenen Kinder. Kleine Kinder werden immer besonders geliebt. Ihr aus Polen habt die Begeisterung, nicht wahr, dass ihr die am längsten verlorenen und jetzt gefundenen Kinder seid. Ihr konntet alle Probleme lösen und seid letztlich hier angekommen. Das wird „tiefe Liebe“ genannt. Tiefe Liebe beendet alle Hindernisse. Ihr werdet von BapDada und von der Familie geliebt. Beide Länder, Polen und Portugal, sind jene mit tiefer Liebe. Ihr habt euch wegen der Sprache oder des Geldes nicht aufhalten lassen; eure Liebe hat euch das Fliegen ermöglicht. Wo Liebe ist, da erhaltet ihr definitiv Hilfe. Unmögliches wird möglich. BapDada freut sich, die Liebe von euch süßen Kindern zu sehen und bedankt sich bei den Instrumenten, die mit solcher Liebe geholfen haben. Ihr habt diesen sehr guten Einsatz liebevoll ausgeführt.

Tatsächlich haben in diesem Jahr alle sehr gute Gruppen hergebracht. Diese Länder haben jedoch auch ihre eigenen Besonderheiten und deshalb betrachtet BapDada sie ganz besonders. Ihr habt alle dazu beigetragen, dass eure eigenen Dienstorte sehr gut wachsen und deshalb nennt BapDada nicht die

Namen all dieser Orte. Jeder Ort hat jedoch seine eigene Besonderheit. In Madhuban anzukommen, ist die Besonderheit des Dienstes. BapDada überreicht all den Kindern überall, die Instrumente sind, Blumen der Liebe. Obwohl es überall wirtschaftliche Schwankungen gibt, habt ihr so viele Seelen fliegen lassen und sie hierher gebracht. Es ist ein Zeichen liebevoller Bemühungen. Es ist ein Zeichen des Erfolges. Jeder von euch sollte daher persönlich und namentlich Blumen der Liebe akzeptieren. Von denen, die nicht hergekommen sind, sind auch viele Rosenkränze aus Grußbriefen eingetroffen. BapDada gibt also auch denen, die nicht körperlich herkommen konnten, mit Liebe gefüllte Grüße/Erinnerung. BapDada gibt allen Kindern, die von überallher gekommen sind, eine Antwort in Form von Erinnerung. Ihr alle seid voller Liebe. Ihr seid BapDadas Lebensgefährten. Ihr seid die nahen Juwelen, die stets die Verantwortung eines Gefährten erfüllen und deshalb sind eure Grüße/eure Erinnerung bereits bei BapDada angekommen, bevor die Grußbriefe und Botschaften ankamen, und sie kommen noch immer an. Kinder, lasst jetzt für diese Art des Dienstes Begeisterung entstehen. Gebt allen Seelen sehr viel von allen Schätzen des Friedens und des Glücks, die ihr vom Vater erhalten habt. Alle Seelen brauchen wahres Glück und wahren Frieden. Die Menschen verwenden so viel Zeit und Geld und physische Energien darauf, Glück zu erfahren. Sie werden sogar *Hippies*. Macht sie jetzt glücklich (*happy*). Werdet Annapurnas (eine Gottheit) Schatzkammer, die alle Bedürfnisse nach Nahrung erfüllt. Schickt die Botschaft an alle Kinder im Ausland. BapDada gibt allen Kindern eine Botschaft. Einige Kinder, die vorher intensiven Einsatz geleistet haben, bemühen sich im Laufe der Zeit aufgrund von Nachlässigkeit sogar nur noch sehr geringfügig. Manche verstricken sich sogar für eine gewisse Zeit im Netz Mayas. Wenn sie dann in der Falle sitzen, tut es ihnen leid.

Zuerst führt es sich aufgrund der Anziehungskraft Mayas nicht wie eine Verstrickung an, es fühlt sich behaglich an. Wenn ihr euch jedoch in dem Netz verstrickt habt, werdet ihr euch dessen bewusst und weil es euch dann bewusst ist, fragt ihr Baba: „Baba, was kann ich tun?“ Baba erhält viele derartige Briefe von den Kindern, die von solchen Verstrickungen beeinflusst sind. Auch solchen Kindern schenkt BapDada Liebe und Grüße und erinnert sie wieder hieran. In Bharat gibt es das Sprichwort: „Wenn jemand des Nachts sein Zuhause vergessen hat und dann während des Tages zurückkehrt, sagt man nicht, er habe sein Zuhause vergessen.“ Wenn ihr auf diese Weise wieder erleuchtet werdet, dann ist die Vergangenheit Vergangenheit. Ihr könnt erneut neuen Eifer, neue Begeisterung, ein neues Leben erfahren und weiterhin voranschreiten.

BapDada vergibt euch drei Mal. Er gibt euch dreimal eine Chance. Zaudert daher nicht. Wenn ihr aufhört zu zögern, Liebe habt und zurückkehrt, könnt ihr immer noch Fortschritte machen. Gebt diese Botschaft besonders solchen Kindern. Einige konnten aufgrund ihrer Lebensumstände nicht kommen und erinnern sich verzweifelt an Baba. BapDada kennt das wahre Herz eines jeden Kindes. Wenn ihr ein aufrichtiges Herz habt, dann wird sich der Erfolg einstellen, wenn nicht heute, dann morgen. Achcha.

Die Doppelausländer sind direkt vor BapDada. Es ist ihre Saison. Es werden zuerst diejenigen gefüttert, deren Saison es ist. An jene aus allen Ländern, d.h., an die vom Glück/Schicksal begünstigten Seelen – diejenigen aus diesem Land haben zusätzlich die Begeisterung, zu dem Land zu gehören, in dem der Vater inkarniert. BapDada schickt besondere Liebe und Grüße an alle Kinder, die zum Land Bharat gehören, in dem solcher Dienst stattfindet, welches das Land ist, in dem der Vater inkarniert und das Land eures zukünftigen Königreiches, denn ihr alle habt Dienst entsprechend eurer eigenen Liebe, eurem Eifer und eurer Begeisterung verrichtet und euer Dienst hat viele Seelen dem Vater nahe gebracht. Als Rückgabe für euren Dienst gibt BapDada somit all euch Kindern einen Blumenstrauß der

Liebe. Er heißt euch willkommen. Auch ihr heißt alle mit einem Strauß willkommen, nicht wahr? Baba gibt euch Kindern deshalb allen einen Strauß und zeichnet euch auch mit dem Abzeichen des Erfolges aus. Jedes von euch Kindern sollte persönlich und namentlich sein Abzeichen und seinen Blumenstrauß von BapDada annehmen. Achcha.

Die Dadis, die für die einzelnen Regionen verantwortlich sind, sind die Vorsitzenden (chairmen). „Chairman“ (Vorsitzender, Präsident) bedeutet, immer auf eurem Sitz (chair – Stuhl) zu sitzen. Nur wer immer auf seinem Sitz sitzen bleibt, wird „Vorsitzender“ genannt. Zusammen mit dem Stuhl (chair), seid ihr auch immer nahe (near). Deshalb seid ihr vom Anfang bis zum Ende und bei jedem Schritt die Gefährten des Vaters. Die Schritte des Vaters und eure Schritte sind immer eins. Ihr seid diejenigen, die ihre Schritte in die Fußstapfen des Vaters setzten. Baba gibt daher denjenigen, die stets Gefährten sind, bei jedem Schritt multi-multi-multi-millionenfache Liebe und Grüße. Nehmt bitte auch eine wunderschöne Lotosblume aus Diamanten vom Vater an. Die Brüder gehören auch zu den Maharathis. Pandavas sind immer die Gefährten der Shaktis. Die Pandavas sind immer glücklich darüber, dass bei jeder Aufgabe des Vaters sowohl die Shakti-Armee als auch die Pandava-Armee zusammen Instrumente werden und Abbilder des Erfolges sind, die den Erfolg herbeiführen. Aus diesem Grund sind die Pandavas nichts Geringeres. Die Pandavas sind ebenfalls großartig. Jeder Pandava hat seine eigene Besonderheit. Ihr alle tut besonderen Dienst und auf der Grundlage jener Besonderheit seid ihr besondere Seelen vor dem Vater und der Familie. BapDada heißt all euch besonderen Seelen, die Instrumente für solchen Dienst sind, daher besonders willkommen und gibt euch einen Siegestilak. Versteht ihr? Achcha.

Ihr alle habt jetzt alles erhalten, nicht wahr? Ihr habt den Lotos, den Tilak, den Blumenstrauß und das Abzeichen erhalten, nicht wahr? Die Doppelausländer wurden auf so viele verschiedene Arten willkommen geheißen. Alle haben ohnehin bereits Liebe und Zuwendung/Grüße erhalten. Dennoch, an alle Doppelausländer und alle aus diesem Land: Möget ihr Kinder alle stets voranschreiten und die Welt verwandeln und stets in der Schaukel des Glücks schaukeln. An solche besonders dienstfähigen Kinder, BapDadas Liebe, Grüße und Namaste.

BapDada trifft die Gruppe aus Trinidad:

Betrachtet ihr euch immer als die erhabenen Brahmanenseelen des Übergangszeitalters? Brahmanen werden immer mit dem Symbol eines Haarknotens dargestellt. Der Vater ist der Allerhöchste, es ist die allerhöchste Zeit und ihr selbst seid ebenfalls die Höchsten. Wer immer in einer erhabenen Bewusstseinsstufe bleibt, erfährt sich selbst als doppelt leicht. So jemand wird durch nichts belastet – weder durch eine Beziehung noch durch eine alte Neigung oder seine alte Natur. Man nennt es „frei von allen Bindungen zu sein“. Seid ihr in diesem Maße frei? Die gesamte Gruppe ist frei von Bindungen, frei – als Seele und auch hinsichtlich der Beziehungen des Körpers. Was werden Seelen tun, die frei von Bindungen sind? Sie werden sich um ein Center kümmern, nicht wahr? Wie viele Dienstorte solltet ihr also eröffnen? Ihr habt die Zeit und ihr seid doppelt leicht und werdet somit andere euch selbst gleich machen, nicht wahr? Gebt anderen, was ihr selbst erhalten habt! Ihr versteht doch, dass die Seelen der heutigen Welt diese Erfahrung benötigen, nicht wahr? Welche Aufgabe/Pflicht habt ihr Seelen, die Verkörperungen von Errungenschaften sind, in einer solchen Zeit? Lasst also den Dienst jetzt zunehmen und lasst es Wachstum geben. Trinidad ist in jedem Fall ein Land, das voll/angefüllt ist und die größte Anzahl von Studierenden sollte daher aus den Centern Trinidads kommen. Es gibt auch rundherum viele Länder. Spürt ihr Barmherzigkeit für sie? Eröffnet Center und bringt auch „große

Mikrofone“ hierher. Seelen, die so mutig sind, können tun, was immer sie wollen. Erhabener Dienst ist dazu ausersehen, von erhabenen Seelen ausgeführt zu werden. Achcha.

Segen: Möget ihr Hindernisse besiegen und stets mit Eifer und Begeisterung sowie einer Vielfalt an Erfahrungen erfüllt sein.

Jeden Tag zu Amrit Vela sollten für den ganzen Tag verschiedene Punkte des Eifers und der Begeisterung in eurem Intellekt auftauchen. Notiert euch Punkte von der täglichen Murli, die euch begeistern, und diese Vielfalt an Punkten wird euren Eifer und eure Begeisterung erhöhen. Die menschliche Natur liebt die Vielfalt. Ob ihr also Wissenspunkte durchdenkt oder eine Unterhaltung von Herz zu Herz führt – werdet in vielfältiger Form zur „Null“ (zero) und bleibt euch eurer Heldenrolle (hero) bewusst – dann werdet ihr voller Eifer und Begeisterung bleiben und alle Hindernisse werden auf leichte Weise enden.

Slogan: Lasst eure Stufe so friedlich werden, dass jeder böse Geist des Zorns bereits von Ferne davonrennt.

***** Om Shanti *****